

Protokoll

**der 9. Vorstandssitzung vom Montag, 11. Juni 2018 von 10 bis 13 Uhr
beim Landessportbund (LSB) Hessen in Frankfurt/Main**

Teilnehmende: Prof. Dr. Stefan König, Prof. Dr. André Seyfarth, Prof. Dr. Detlef Kuhlmann (Leitung)

TOP 1: Begrüßung und Eröffnung

Der Vorsitzende begrüßt die Vorstandsmitglieder König und Seyfarth zur zweiten Sitzung in 2018, die außerplanmäßig aufgrund der Ergebnisse der 7. Bundeskonferenz im April 2018 einberufen wurde.

TOP 2: Berichte und Mitteilungen

Der Vorsitzende bedankt sich bei den beiden Vorstandsmitgliedern König und Seyfarth für ihre tatkräftige Unterstützung bei der Durchführung der 7. Bundeskonferenz und dem 2. Symposium „Sportwissenschaft 2030“ und bekräftigt den Wunsch auf weitere konstruktive und ertragreiche Zusammenarbeit in der neuen Legislaturperiode bis 2020.

Der Vorsitzende berichtet über den inzwischen erfolgten Versand des Memorandums zur Entwicklung der Sportwissenschaft und des Kerncurriculums Sportwissenschaft durch die Geschäftsstelle (Frau Franz) der Deutschen Vereinigung für Sportwissenschaft (dvs). Alle Mitgliedshochschulen haben beide Papiere in umfänglicher Anzahl kostenneutral für ihre Kollegien erhalten; die Finanzierung übernimmt vereinbarungsgemäß der Fakultätentag.

Der Vorsitzende informiert darüber, dass die Pädagogische Hochschule Ludwigsburg den Antrag auf Mitgliedschaft im Fakultätentag gestellt hat. Interessierte Hochschulen, die nicht der Hochschulrektoren-Konferenz (HRK) angehören, sollen auf Anfrage im Gaststatus aufgenommen werden.

Die dvs will die Themen Fortbildung und Sportlehrkräfteausbildung auf ihre Agenda setzen und hierbei mit dem Fakultätentag kooperieren. In diesem Zusammenhang wird beabsichtigt, dass Mitglieder des Vorstandes des Fakultätentages die dvs-Hauptausschusssitzung am 28.9.2018 in Frankfurt besuchen; der Vorsitzende wird auf jeden Fall dabei sein.

Der Vorsitzende hat erneut einen Brief an den Direktor des Bundesinstituts für Sportwissenschaft wegen des angedachten Projektes zur „Bestandsaufnahme der Situation des Studiums des Faches Sportwissenschaft in Deutschland“ geschrieben. Eine Antwort steht noch aus; evtl. soll ein persönliches Gespräch gesucht werden.

Über die Geschäftsstelle (Frau Brus und Frau Gretzki im Institut für Sportwissenschaft der Leibniz Universität Hannover) wurden die Rechnungen zur Zahlung des Jahresbeitrags 2018 an alle Mitgliedshochschulen versandt.

Frau Doll-Tepper (Gast des Deutschen Olympischen Sportbundes bei der 7. Bundeskonferenz) bittet um Ergänzung des Protokolls und hat dazu einen Textvorschlag vorgelegt; Vorstandsmitglied und Protokollführer König wird sich mit ihr diesbezüglich in Verbindung setzen.

Der Vorsitzende bedankt sich bei den Vorstandskollegen König und Seyfarth über den erfolgten Relaunch der Homepage; kleinere Ergänzungen bzw. Verbesserungen stehen noch aus und sollen zeitnah (auch über den Vorsitzenden) eingepflegt werden.

TOP 3 Verabschiedung des Protokolls der Vorstandssitzung vom 5.2.2018

Das Protokoll wird einstimmig ohne Änderungen verabschiedet.

TOP 4 Festlegung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird in der mit der Einladung zur Vorstandssitzung versandten Form und Reihenfolge abgearbeitet.

TOP 5 Arbeitsvorhaben 2018/19

Der Vorsitzende skizziert kurz die Zielsetzung der Beratungen zu diesem umfänglichen Punkt: Es sollen Strategien und Zuständigkeiten zu den jeweiligen Arbeitsvorhaben entwickelt bzw. festgelegt werden, auf denen dann bei der nächsten Vorstandssitzung weitere Realisierungsschritte abgestimmt werden können.

TOP 5.1 Ars legendi Preis 2019

Die Vorstandsmitglieder freuen sich, dass der o.a. Preis auch in 2019 wieder ausgelobt werden kann. Gespräche, wer die Preissumme dafür zur Verfügung stellt, laufen in Abstimmung mit dem Stifterverband. Der Vorsitzende wird

beauftragt, dieses Arbeitsvorhaben in Verbindung mit Frau Ostrop vom Stifterverband auf den Weg zu bringen. Alle Vorstandsmitglieder stehen auch für die Arbeit in der Jury wieder zur Verfügung.

TOP 5.2 Memorandum Sportlehrkräfteausbildung/Primarlehramt Sport

Dieses Arbeitsvorhaben soll in enger Abstimmung mit dem Deutschen Sportlehrerverband (DSLTV) und der dvs angegangen werden. Vorrangig erscheint die Erstellung einer Resolution (Presseerklärung) zur aktuell bedrohlichen Situation der offenbar schwindenden Anzahl der Studierenden für das Lehramt Primarstufe bzw. die vermehrte Einstellung von sog. Quereinsteigern ohne Fakultas. Vorstandsmitglied König wird beauftragt, sich dieser beiden Themen anzunehmen.

TOP 5.3 Stärkung der Sportwissenschaft in der DFG

Der Vorstand ist sich einig darüber, dass ein kalkulierter Vorstoß gegenüber der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) zur langfristigen Einrichtung eines Fachkollegiums erfolgen soll. Dabei sind der Allgemeine Fakultätentag (Herr Präsident Albers) und der Vorstand der dvs (Herr Präsident Schwirtz) wichtige Verbündete, mit denen zusammen das weitere Vorgehen abgestimmt werden soll. Vorstandsmitglied Seyfarth wird beauftragt, sich dieses Arbeitsvorhabens anzunehmen.

TOP 5.4 Sparteingangsprüfung

Der Vorstand ist sich einig, dass dieses fachspezifische Thema innerhalb der Mitgliedshochschulen durchaus kontrovers gesehen wird. Eine Abstimmung für Beibehaltung oder Abschaffung durch Antrag auf der Bundeskonferenz scheint innerhalb des Vorstandes wenig zielführend. Anstatt dessen wird überlegt, dieses Thema anlässlich eines möglichen 3. Symposiums „Sportwissenschaft 2030“ (kritisch) zu behandeln. Es wird zunächst keine personifizierte Zuständigkeit dafür festgelegt.

TOP 5.5. Memorandum Schulsport

Der Vorstand ist bereit, sich in einer Arbeitsgruppe zur Neufassung des Memorandums personell und inhaltlich einzubringen. Die Federführung dafür wird jedoch mit Priorität beim DSLTV gesehen.

TOP 5.5 Weitere Vorhaben

Entfällt.

TOP 6 Verschiedenes

Die nächste bereits terminierte Vorstandssitzung findet am Donnerstag, 2. August 2018 von 10 bis 13 Uhr wiederum beim LSB Hessen in Frankfurt statt.

Frankfurt/Hannover, im Juni 2018

gez. Detlef Kuhlmann